

## Covid-19 Schutzkonzept PROFFIX Swiss Bike Cup

**Austragungsort:** Kiesgrube Moortal, Gränichen AG

**Datum:** 24.-26. Juli 2020

Stand des Konzeptes: 21. Juli 2020

### Rahmenbedingungen

Seit dem 6. Juni 2020 ist der Sportbetrieb unter Einhaltung von spezifischen Schutzkonzepten wieder zulässig, seit dem 19. Juni 2020 dürfen bis zu 1000 Teilnehmer pro Tag daran teilnehmen. Der Kanton Aargau hat dazu erlassen, dass nicht mehr als 100 Personen im gleichen «Sektor» eingeteilt sind. Das Konzept des PROFFIX Swiss Bike Cup orientiert sich am Radsport-Schutzkonzept von Swiss Cycling, welches in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Sport und Swiss Olympic erarbeitet wurde.

### Einhaltung der Hygienevorschriften

Die Hygienevorschriften des BAG werden so gut als möglich eingehalten und umgesetzt. Dies sind:

1. Nur symptomfrei an den Wettkampf

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT an der Veranstaltung teilnehmen. Sie bleiben zu Hause respektive begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten ins Renngelände, nach dem Rennen, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1,5 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist zu jedem Moment zu verzichten. Einzig für die Athleten ist während des Rennen der Körperkontakt zulässig.

3. Gründlich Hände waschen

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Wettkampf gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

### **Covid-19-Verantwortlicher**

Der Covid-19-Verantwortliche vor Ort ist Simon von Allmen vom Serienorganisator Human Sports Management AG, Kontakt: [sva@humansports.ch](mailto:sva@humansports.ch) / 078 732 12 66. Er ist verantwortlich für die Einhaltung der geltenden Rahmenbedingungen und des vorliegenden Schutzkonzeptes.

### **Nachverfolgung enger Kontakte**

Alle Athleten, Betreuer und Helfer müssen vorgängig ihre Kontaktdaten beim Veranstalter angeben. Athleten und Betreuer tun dies gleichzeitig mit der Anmeldung zum Rennen oder bei der Startnummernausgabe mittels aufliegendem Formular. Eltern und Angehörige, welche ihr Kind zum Start begleiten gelten ebenfalls als Betreuer. Die Helferkontakte werden vom lokalen Veranstalter registriert. Alle Kontakte liegen Simon von Allmen vor und werden während 14 Tagen aufbewahrt.

### **Helfer**

Die Helfer tragen überall, wo reger Kontakt mit Athleten oder Betreuern stattfindet wie z.B. bei der Startnummernausgabe Schutzmasken und Handschuhe.

### **Lenkung des Personenfluss**

Der Personenfluss wird durch eine Anpassung der Veranstaltung von zwei auf drei Tagen erleichtert und ist im beiliegenden Zeitplan der Rennstarts ersichtlich.

Durch Teilnehmerblocks findet eine Minimierung der Präsenzen statt und die Teilnehmer haben das Renngelände gemäss Programm wieder zu verlassen. Hierbei wird auf eine grosse Eigendisziplin der Teilnehmer gezählt. Der Speaker wird mit entsprechenden verbindlichen Durchsagen zusätzlich darauf hinweisen.

### **Startnummernausgabe**

Jeder Athlet muss seine Startnummer abholen und gleichzeitig das Kontaktformular seiner Betreuer abgeben. Im Gegenzug erhält er Chip und Startnummer. Nur damit ist er berechtigt im entsprechenden Zeitslot auf der Strecke zu trainieren. Gleichzeitig erhält er für sich und seine Betreuer ein Einlassband. Damit wird gewährleistet, dass die Personen auf dem Gelände ihre Kontaktdaten abgegeben haben.

### **Benützung sanitärer Anlagen**

Es werden auf Platz Urinoirs und ToiToi's zur Verfügung gestellt. Sanitäre Anlagen stehen sonst keine zur Verfügung.

### **Zuschauer**

Unbeteiligte und Zuschauer sind auf dem Eventgelände nicht erlaubt. Pressebeauftragte müssen vorgängig beim Veranstalter eine Zutrittsleraubnis beantragen, welche bei der Zufahrt vorgewiesen werden muss.

### **Team Area**

Die Team Area kann unter den aktuellen Umständen nur beschränkt angeboten werden.

### **Food-/Techzone**

Es dürfen sich darin nur die offiziellen Betreuer der Athleten aufhalten. Es gilt Schutzmaskenpflicht!

### **VIP / Sponsoren**

Auf Anlässe mit Sponsoren werden komplett verzichtet, es gibt keine VIP Veranstaltungen.

### **Obergrenze von anwesenden Personen**

Es werden nicht mehr als 1000 Teilnehmer und 1000 Betreuer anwesend sein. Dies kann anhand der Teilnehmerliste, Helferliste und Betreuerbeschränkungen reguliert und kontrolliert werden.

Die Anmeldung ist hierfür am 6. Juni 2020 eingefroren worden und öffnete am Donnerstag, 25. Juni 2020 wieder. Am Samstag ist pro Athlet eine Betreuungsperson zugelassen, am Freitag und Sonntag ist pro Klub/Team ein Kontingent von sieben Personen zulässig.

## Unterkünfte

Es gilt die offiziellen Campingplätze in der Grossregion Wynatal / Aarau / Hallwilersee zu benutzen. Wildes Campieren ist verboten, der lokale RC Gränichen wie auch der Serienveranstalter Human Sports Management AG lehnen jede Haftung ab.

## Gastronomie

Die Verpflegung der Athleten, Betreuer und Helfer richtet sich nach dem aktuell gültigen Schutzkonzept für das Gastgewerbe von Gastro Suisse.

## Kommunikation

Alle Athleten, Betreuer und Helfer werden vorgängig mittels persönlichem Infomail über die geltenden Massnahmen informiert.

Luzern, 21. Juli 2020

Simon von Allmen  
Covid-19-Verantwortlicher PROFFIX Swiss Bike Cup